

Mittel vom Staat zur Verfügung gestellt, und es wird darauf ankommen, sie rationell und effektiv einzusetzen.

Genossen! Mit den Anträgen wurden dem IX. Parteitag auch eine Reihe von Problemen unterbreitet, die in der Entscheidungsbefugnis und im Verantwortungsbereich der örtlichen Organe liegen. Es handelt sich hierbei um Fragen der weiteren Verbesserung des Berufsverkehrs, der Freizeitgestaltung, der Kultur und Erholung, der Ordnung und Sauberkeit auf den Straßen und Plätzen, in Verkaufseinrichtungen und Gaststätten, der Einhaltung von Sicherheit und des sparsamsten Umgangs mit Volksvermögen.

Alle diese Anträge werden den entsprechenden Stellen zur weiteren Auswertung und Bearbeitung zugeleitet.

Anträge mit persönlichen Anliegen und kritischen Hinweisen wurden vom Zentralkomitee als Eingaben behandelt, geprüft und bearbeitet beziehungsweise an die entsprechenden Organe mit verbindlichen Auflagen weitergeleitet.

Nicht alle Anträge, die den IX. Parteitag erreichten, entsprechen unseren gegenwärtigen volkswirtschaftlichen Möglichkeiten. Einige sind nicht real und haben Wunschvorstellungen zum Inhalt.

Diesen Anträgen kann nicht zugestimmt werden. Alle Delegierten sind sicher mit uns einverstanden, wenn wir nochmals zum Ausdruck bringen, daß wir nur das verbrauchen können, was wir produzieren. (Beifall.)

Genossinnen und Genossen! Die Stärke unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates, die hohen Leistungen unseres Volkes, die gewachsene Reife unserer Bürger und ihre breite Zustimmung zur Politik der Partei - das sind jene Faktoren, die günstige politische, moralische und materielle Voraussetzungen bilden, auf deren Grundlage wir die von unserem IX. Parteitag gestellten Aufgaben erfolgreich erfüllen werden.

In diesem Sinne möchten wir nochmals allen Parteiorganisationen, allen Kommunisten, allen Kollektiven und Bürgern von der Tribüne unseres IX. Parteitages den allerherzlichsten Dank für ihre aktive Mitarbeit, für ihre wertvollen Anregungen und Vorschläge aussprechen.

Die Antragskommission bittet den IX. Parteitag um die Bestätigung ihres Berichtes. (Beifall.)

Tagungsleiter Harry Tisch: Genossinnen und Genossen! Wir danken auch Genossen Ebert für den Bericht der Antragskommission. Wünscht dazu jemand das Wort? — Das ist nicht der Fall. Dann kommen wir zur Abstimmung über den Bericht der Antragskommission. Wer dem seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Erheben der Delegiertenkarte. - Dankeschön. Gegenprobe. - Stimmenthaltung? - Das ist nicht der Fall.